

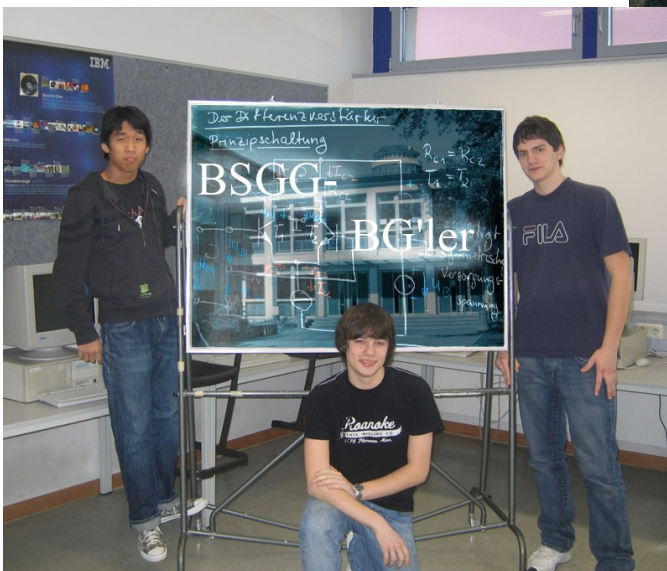
BSGG.BG'ler meets Leibniz

Hört man Leibniz, denkt man meist unweigerlich an den berühmten Keks aus Hannover. Mindestens so berühmt ist der Universalgelehrte Gottfried Wilhelm Leibniz, der Namensgeber für die Leibniz Universität in Hannover.

Auch im Jahr 2008 haben die Firma Intel und die Uni Hannover einen Schülerwettbewerb ins Leben gerufen, der das Interesse an den Ingenieurwissenschaften Informatik und Elektrotechnik wecken soll (www.leibniz-challenge.de).

Bei diesem nunmehr zweiten Wettbewerb wurde der Teilnehmerkreis auf das gesamte Bundesgebiet ausgedehnt.

Und dieses Mal nahmen auch drei Schüler der Jahrgangsstufe 12 im Beruflichen Gymnasium in der schwerpunktübergreifenden Form Datenverarbeitungs- und Elektrotechnik die Herausforderung an und stellten sich dem Wettbewerb.



Kyoungsoon Choe, Fabian Kunkel und Christian Sledz (von links nach rechts) haben sich während des zweiten Schulhalbjahres mit fünf Aufgaben aus dem Bereich der Elektrotechnik und der Informatik beschäftigt und alle fünf Aufgaben erfolgreich bearbeitet.

Insgesamt waren 120 Punkte bei dem Wettbewerb zu erreichen und die BSGG.BG'ler konnten hiervon immerhin 106 Punkte einheimen, wodurch sie in der Gruppe der Zwölftklässler von 71 Teams, die eine Urkunde (ab 51 Punkte) erhielten, Platz 22 belegten.

Im Wettbewerb konkurrierten 719 Gruppen mit 2768 Schülerinnen und Schülern um den ersten Platz, von denen 168 Gruppen aus Hessen kamen.

Am 3. Juli 2008 reiste das Team mit seinem Betreuungslehrer nach Hannover, um in der Leibniz Universität im Rahmen der Preisverleihung die wohlverdiente Urkunde in Empfang zu nehmen.

Uwe Homm, 21. August 2008

